



FFF-INFO 2008

**Auch 2008:
Wieder 25 % Stammkunden-Rabatt
auf die FFF - Jahresgebühr!!!**

Als Stammgast der FFF, erhalten Sie auch für 2008 wieder automatisch diese Info, um Sie über wichtige Neuigkeiten und allgemein Wissenswertes zu informieren. Auf Wunsch können Sie zusätzlich ab etwa Anfang Januar unser Programm für 2008 anfordern. Aktuelle Infos während des Jahres finden Sie auf unserer Homepage: www.FFFFeuerstein.de/aktuell.htm

► Flugbetrieb, Öffnungszeiten, Wettbewerbe 2008 (Terminänderungen vorbehalten)

Büro der Flugschule

- Montag bis Freitag von 09:00 bis 12:00 Uhr. Bei Flugbetrieb auch nachmittags von 14:00 bis 16:30 Uhr sowie an Wochenenden und Feiertagen. Tel.: 09194 - 79 75 75, Fax - 79 75 76, E-Mail: info@FFFFeuerstein.de

Flugbetrieb der Flugschule und Rundflüge

- Bis einschließlich 02.03.08 kein Flugbetrieb
- Ab 03.03.08 täglich Motorflug, Ultraleicht u. Motorsegler bis 02.11.08
- Ab 17.03.08 täglich Segelflug bis 28.09.08
- Flugbetriebspause für Fluglehrer und Schlepppiloten täglich von 13:00 bis 14:00 Uhr

Wettbewerbe

- SKS (Sportklasse Spezial) vom 24.05. bis 31.05.08

Verkehrsländeplatz Burg Feuerstein (Alle Angaben ohne Gewähr. Verbindlich ist die AIP!)

- CLSD: 17.12.07 bis 06.01.08 und 13.12.08 bis 05.01.09
- PPR: 07.01.08 bis 31.01.08 und 01.12.08 bis 12.12.08
- O/R: 01.02.08 bis 29.03.08 und 26.10.08 bis 30.11.08 (MON-FRI)
- OPEN: 30.03.08 bis 25.10.08 von 10:00 bis 18:00 Uhr lokal (Siehe auch AIP, AD 2-22!)

► Sprengstoff Zuverlässigkeitsüberprüfung (ZÜP)

Über Sinn und vor allem Unsinn der Zuverlässigkeitsüberprüfung (ZÜP) für Luftfahrtpersonal ist schon viel geschrieben worden. Es hilft nichts! **Wer von den Motorflug- u. Motorseglerpiloten weiter fliegen will, muss diese „ZÜP“ über sich ergehen lassen, und zwar RECHTZEITIG!!!**

Auszug aus einem Schreiben des Luftamtes Nordbayern über den Zusammenhang zwischen ZÜP und Verlängerung des PPL. Für den kompletten Wortlaut siehe Homepage und Infokasten!

Gemäß ... LuftSiZÜV beträgt die Gültigkeit der bis zum 31.12.2008 entschiedenen Zuverlässigkeitsüberprüfungen 2 Jahre. Alle vor dem 02.06.2007 entschiedenen Anträge haben ebenfalls eine Gültigkeit von insgesamt 2 Jahren, gerechnet ab dem Entscheidungsdatum.

Alle ab dem 01.01.2009 bekannt gegebene Überprüfungsergebnisse werden zukünftig dann 5 Jahre gültig sein, gemäß ... LuftSiZÜV. Bitte beachten Sie in Ihrem eigenen Interesse die Frist zur Wiederholungsprüfung.

Nur wenn der Betroffene die Wiederholungsüberprüfung spätestens 3 Monate vor Ablauf der Geltungsdauer der Zuverlässigkeitsüberprüfung beantragt hat, gilt er über die 2-Jahresfrist hinaus auch bis zum Abschluss der Wiederholungsprüfung als zuverlässig.

Wir bitten Sie, die neue Rechtslage zu berücksichtigen und rechtzeitig Ihren Antrag auf Wiederholungsprüfung zu stellen. (Heraushebungen u. Kürzungen durch FFF)

Nochmals im Klartext: Wenn bei der Lizenz-Verlängerung keine neue ZÜP vorliegt oder zumindest drei Monate vorher beantragt wurde, gibt es keinen neuen Schein und mit Fliegen ist erst mal Pause! Also den letzten ZÜP-Bescheid raussuchen, Datum nachschauen und (s. o.) 2 Jahre addieren: Bis dahin sind die jetzigen Bescheide gültig. Und 3 Monate vorher einen neuen Antrag stellen! Formulare gibt's im Internet oder bei uns.



Deutsch:



► Sprachtest ab 05. März 2008

Alle Piloten, die bereits ein englisches Funksprechzeugnis (AZF oder BZF 1) haben, werden sich irgendwann nach dem 05. März 2008 einem Sprachtest unterziehen müssen. Wer ein BZF 1 oder AZF nach diesem Termin erstmalig erwerben will, wird den Sprachtest sofort machen müssen. Weitgehend unklar ist zum jetzigen Zeitpunkt noch die organisatorische und personelle Durchführung dieser Tests!

Jedenfalls müssen die Kandidaten unter anderem zeigen, dass sie auch in der Lage sind, sich z. B. über ein Luftfahrtthema einigermaßen fließend zu unterhalten! Wahrscheinlich ist, dass den jetzigen VFR-Piloten mit englischem Funksprechzeugnis eine Nachfrist von vier Jahren zugestanden wird. Ab wann diese 4 Jahre aber gerechnet werden, ab März 2008 oder ab dem letzten Übungsflug mit Lehrer (!), ist auch noch nicht klar. Es scheint aber festzustehen, dass ein irgendwie gearteter Sprachtest bis allerspätestens zum 05.03.2012 abgelegt worden sein muss.

Im Übrigen muss bei Wiederholungsprüfungen gezeigt werden, dass man als Minimum immer wieder den Sprachlevel 4 erreicht. Die Prüfungen sollen unter anderem bei besonders qualifizierten Fluglehrern gleichzeitig mit dem „Übungsflug mit Fluglehrer“ abgelegt werden können.

Da wahrscheinlich im kommenden Frühjahr die Ablegung einer Sprachprüfung noch nicht möglich sein wird, kann man einen -kostenpflichtigen- Antrag auf eine „Übergangsbescheinigung“ stellen.

Englisch:

Wer im Frühjahr keine Zeit hat, kann diesen Antrag jetzt aber noch nicht stellen, da es derzeit noch kein Formular gibt (Stand 10.12.07).

Nun noch die gute Nachricht: Nur wer ins Ausland will, braucht diese „Übergangsbescheinigung“, die anderen sollten erst mal abwarten. Und wer ohnehin nicht ins Ausland will, kann auch künftig mit seinem BZF 2 in aller Ruhe weiterfliegen.

Wenn es zu diesem unerfreulichen Thema Neues zu berichten gibt, werden wir Sie auf unserer Homepage informieren. Mit Sicherheit sollten wir beim Flugsicherheitsbriefing (s. u.) Verlässliches berichten können, da der Termin ja nach dem 05. März liegt...



Na, geht doch!

► FFF-Flotte 2008

Diese 18 (!) Flugzeuge werden wieder für Sie bereit stehen:



3 x DR 400 Remorqueur

D-EBSZ D-EDQE D-EZFF



1 x C172

D-EFRW



4 x DA20 Katana

D-EYES D-EOMA D-EZAC D-ELBA



2 x C42B

D-MEDL D-MAYO



1 x SF 25 C2000, 100 PS

D-KUHU



2 x ASK 21, 2 x Discus, 1 x ASK 23, 1 x LS 4, 1 x Ka6

D-1640 D-6136 D-4360 D-8226 D-7806 D-6572 D-1037

► Alle mal herhören: Wer macht BfL und/oder Fluglehrer?

Wenn es nicht die vielen Fluglehrer und Schleppiloten gäbe, die bei der Fränkischen Fliegerschule mithelfen würden, könnten wir den Andrang oft nicht bewältigen. Aber wir brauchen dringend Nachwuchs!



1. Beauftragte für Luftaufsicht (BfL): Sie haben ein englisches Funksprechzeugnis (BZF 1 oder AZF) und einen Motorflugschein (evtl. sogar abgelaufen)? Dann können Sie, nach einigen Tagen Ausbildung auf dem Turm, eine nicht allzu schwere Prüfung beim Luftamt Nordbayern ablegen, um als BfL eingesetzt zu werden. Zunächst im Doppel, später, wenn Sie sich fit fühlen, auch alleine. Sie erhalten natürlich eine Vergütung und haben noch einige andere Vergünstigungen, wie z. B. geringere Fluggebühren und Befreiung von den Grundgebühren. Es würde mich freuen, wenn sich hier ein paar neue Interessenten finden würden. Sprechen Sie uns möglichst bald einfach mal an, damit wir Ihnen genauere Infos geben können.

2. Fluglehrer: Auch bei den Gastfluglehrern brauchen wir unbedingt Nachwuchs. Entweder Sie haben selbst eine Lehrberechtigung oder kennen jemanden, der vielleicht bei uns mitmachen würde. Vergünstigungen wie oben. Auf jeden Fall sollten wir mal drüber reden!

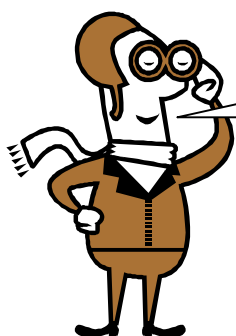
► Lärmbeschwerden

2007 haben wir seit langer Zeit einige Lärmbeschwerden bekommen. Deshalb noch einmal die eindringliche Bitte an ALLE, sich möglichst exakt an die vorgeschriebene Platzrunde zu halten. **Diese Bitte richtet sich ganz besonders an Piloten mit selbststartenden Segelflugzeugen!**

Besonders oft sieht man Fehler beim Start auf der 26. Richtig ist es, nicht direkt an der Hangkante nach rechts abzubiegen, sondern erst ein Stück dahinter. An Drosendorf wird knapp nördlich vorbeigeflogen. Der Kurs ist hier ca. 300° und zwar **über Grund**. Erst deutlich hinter der von Nord nach Süd verlaufenden Hochspannung wird nach Norden gedreht.

Vor allem bei Westwind lassen sich viele Piloten nach Nordwesten und Richtung Drügendorf abtreiben, so dass für den Querabflug überhaupt kein Raum mehr bleibt. Daher wundert es auch nicht, wenn die o. a. Lärmbeschwerden ausnahmslos aus Drügendorf (!) kamen.

Selbststarter sollten sich im Büro die schon seit einigen Jahren vorhandene Spezialinfo aushändigen lassen. Generell sollten alle Piloten durch verantwortungsbewusstes Fliegen mithelfen, dass die Einwohner der umliegenden Ortschaften keinen Grund haben, sich über uns Feuersteiner zu beschweren. Und wenn Sie sehen, dass sich jemand nicht an die Regeln hält, weisen Sie ihn bitte darauf hin!



Kleiner Sprachtest Nr. 1:

If you think flight safety training is expensive, try an accident.

Wie üblich, werden auch 2008 zu Saisonbeginn die üblichen Checkflüge mit Fluglehrer fällig. Wir bieten dabei erstmalig mehrere Stufen (Level) an. Landegebühren fallen bei diesen Flügen mit Fluglehrer natürlich nicht an!

► Checkflüge / Flugsicherheitstraining

A) Propellerflieger (Motor, Mose, UL):

Level 1 (Checkflüge): Eine bis mehrere Platzrunden, jedenfalls so lange bis die Landung wieder sicher ist, danach das Gleiche mit Ziellandeübungen. Wer CVFR hat, macht anschließend noch eine kurze Wiederholung in Gebrauch und Anwendung von GPS und VOR.

Level 2 (Checkflüge + Flugsicherheitstraining): Zunächst ist der Inhalt identisch mit Level 1. Aber dann geht's weiter: Mindestens 15 Minuten „unter der Haube“ fliegen mit Kurven-, Steig- und Sinkflug, überzogene Flugzustände (neudeutsch: *stalls*) in allen möglichen Konfigurationen, anfängliches Trudeln mit sofortigem Beenden, Verhalten bei Orientierungsverlust, Ausfall von wichtigen Instrumenten und was sonst noch so interessiert...Wer diese Übungen gemeistert hat, ist wirklich fit UND sicher!

Level 2 ist übrigens verbindlich für alle Piloten, die Rundflüge durchführen wollen.

B) Segelflieger (Auf ASK 21):

Level 1: Ein normaler Schlepp auf 500 Meter Höhe mit absichtlichen seitlichen Ablagen („Kästchenfliegen“), Demonstration, dass der „Slip“ noch beherrscht wird, Anflug der Position in 200 Meter Höhe, Ziellandung. Wenn einzelne Punkte nicht klappen, muss natürlich weiter geübt werden.

Level 2: Zunächst wird ein Start wie bei Level 1 durchgeführt. Beim nächsten Start zusätzlich: Höhenmesser und Fahrtmesser sind zugeklebt. Überzogene Flugzustände, anfängliches Trudeln mit sofortigem Beenden, Anflug aus ungewohnter Position, usw.

Bei der Buchung der Checkflüge, sagen Sie bitte dazu, welche Art von Checkflug Sie wünschen. In Ihrem Interesse sollte möglichst oft LEVEL 2 gewünscht werden...

► Lizenzen/Ausübungsvoraussetzungen / Übungsflug mit Fluglehrer

Denken Sie bitte daran, genau zu prüfen, ob Ihre Lizenz noch gültig ist, ob Sie ausreichend Starts und Stunden haben, um Ihre eingetragenen Berechtigungen auch ausüben zu dürfen und ob Sie im vorgeschriebenen Zeitraum auch den Übungsflug mit Fluglehrer nachweisen können. Allein schon deshalb sollten wirklich ALLE Piloten vor dem ersten Start im Büro vorbeischaun, um diese Fragen zweifelsfrei klären zu können.



► Flugsicherheitsbriefing 2008 (Vorherige Anmeldung erforderlich!)



+



Kleiner Sprachtest Nr. 2:
Learn from the mistakes of others, because you won't live long enough to make them all yourself.

Termin Flugsicherheitsbriefing 2008: Samstag, 15. März 2008, 15:00 Uhr in unserer Flugplatzgaststätte.

Diesmal wird die Veranstaltung aus zwei Teilen bestehen: Zunächst ca. 1½ Stunden ein Update des Schulleiters. Nach einer Pause macht dann der Flug-

sicherheitsinspektor (FSI) für Bayern, Herbert Lehner, weiter. Ende voraussichtlich gegen 19.00 Uhr. Danach besteht Gelegenheit zum gemeinsamen Abendessen und weiteren Diskussionen.

Es können wieder alle Flugschüler und PPL-Inhaber kostenlos teilnehmen. Eine vorherige Anmeldung ist allerdings definitiv erforderlich, da nur maximal 50 Personen Platz haben. **Deshalb am besten sofort anrufen!**

► Preise 2008, Sonderrabatt für Stammkunden

Trotz der allen bekannten Kostensteigerungen haben wir mehr als zwei Jahre lang die Preise unverändert gelassen. Für 2008 ist dies aber nun nicht mehr möglich. Deshalb hat es in einigen Bereichen unvermeidbare Anpassungen gegeben. Die aktuelle Preisliste ab 01.01.2008 finden Sie schon seit Anfang Dezember zum Download auf unserer Homepage oder Sie lassen sich demnächst im Büro ein Exemplar geben.

Da viele Kunden sehr positiv auf den „Stammkundenrabatt“ reagiert haben, bieten wir diese Möglichkeit natürlich auch wieder für 2008. Daher gibt es auch in diesem Jahr wieder satte 25% (!) Rabatt auf die „FFF-Jahresgebühr“, wenn diese bis zum 18.01.08 (Zahlungseingang) entrichtet wird! Schüler zahlen 165,- €, Scheininhaber 196,35 € (inkl. 19% MwSt.). Schon ab 5½ (!) Flugbetriebstagen lohnt sich das Angebot der verbilligten Jahresgebühr! Die Ersparnis für Flugschüler beträgt 55,- €, für PPL-Inhaber 65,45 €! Wenn Sie unser Angebot nützen wollen, überweisen Sie bitte den für Sie geltenden Betrag bis zum 18.01.08 auf unser Konto 104 035 bei der Volksbank Forchheim, BLZ 763 910 00. **Falls Sie uns Einzug erteilt haben, teilen Sie uns bitte mit, ob Sie 2008 von der Möglichkeit der ermäßigten FFF-Gebühr Gebrauch machen wollen.** Telefon: 09194 – 79 75 75, Fax: –79 75 76, E-Mail: info@FFFFeuerstein.de.



► Personalien

Zum 31.10.2007 ist unser langjähriger Mitarbeiter Leo Sauer in Rente gegangen. Für seinen Ruhestand wünschen wir ihm jedenfalls alles Gute!

So ganz wird man aber auf die ruhige und manchmal auch beruhigende Stimme von Leo nicht verzichten müssen, da wir hoffen, ihn auch weiterhin vertretungsweise auf dem Turm einsetzen zu können.

► Aerorätsel 2007/2008

Die Jahressieger des Aerorätsels 2007 wurden beim monatlichen Stammtisch Anfang November ausgelost. In diesem Jahr sind es Frau Dr. Anne Stolle und Hermann Endt, die somit drei Flugstunden auf Katana gewonnen haben.

Ob ich das Aerorätsel 2008 fortsetzen werde oder ob es eine geänderte Version geben wird, steht zurzeit noch nicht fest. Der finanzielle und zeitliche Aufwand zum Erstellen der monatlichen Rätsel in den letzten beiden Jahren war, im Vergleich zu den Teilnehmerzahlen, eigentlich zu hoch. Schreiben Sie mir doch mal, was Ihnen gefallen hat, was ich ändern sollte, unter welchen Bedingungen auch Sie teilnehmen würden usw. Auf jeden Fall werde ich rechtzeitig vor der Saison 2008 im Internet und durch Aushang alle Interessenten informieren.



► Anmeldung zum Flugbetrieb 2008

Ich möchte nochmals alle Flugschüler und Piloten, **auch solche, die schon seit vielen Jahren bei uns fliegen (!)** daran erinnern, dass es erforderlich ist, sich zum Flugbetrieb anzumelden. Schicken Sie uns daher bitte das ausgefüllte Anmeldeformular zurück und/oder kommen Sie 2008 **vor dem ersten Start** ins Büro, damit wir Ihre persönlichen Daten und evtl. die Ihres Flugzeugs aktualisieren können. **Diese Bitte richtet sich auch an die schon lange am Feuerstein ansässigen privaten Segelflieger!**



Ich hoffe, dass Sie mit dieser Info nun einigermaßen gut informiert in die Saison 2008 starten werden. Falls Sie noch weitere Fragen haben, vor allem im Zusammenhang mit Ihren Lizenzen, beraten wir Sie natürlich gerne. Rufen Sie uns einfach an oder kommen Sie vorbei.

Mit den besten Wünschen für die nächste Flugsaison, auch im Namen des Vorstandes und meiner Mitarbeiter, Ihr Reinhold Röder; Ebermannstadt, im Dezember 2007